

Der erste Negerbischof.

(Für den St. Peters Boten.)

Dr. hochwürdigste Silverio Gomez Pimentar, welcher vor etlichen Jahren in Südamerika gestorben ist, wird für den ersten Negerbischof in der nenen Welt gehalten. Er war der Sohn von Sklaveneltern. Geboren in äußerster Armut, wußte er, was es zu bedeuten hatte, hilflos und hungrig zu sein. Als ein Kind ging er zur Schule halbnach und barfuß, aber er zeichnete sich schon von Anfang an aus durch seinen Fleiß und sein gutes Vertragen. Er war in der Tat solch ein vorzüllicher Schüler, daß er bald die Aufmerksamkeit des Erzbischofes von Bahia auf sich zog, welcher eine Neigung zu dem jungen Negerknaben hegte und denselben für längere Zeit in ein Seminar seiner Stadt schickte. Hier setzte Pimentar als junger Mann seine Studien für das Priestertum fort. Obwohl noch ziemlich jung, wurde er zur bischöflichen Würde erhoben, als Hülfsbischof der Diözese von Bahia. In diesem Amt gewann er stets an Kunst und als im Jahre 1902 Papst Leo XIII. die Diözöse Marianna, Amazons, restaurierte, designierte er als Prälaten den Negerbischof. Dieses neue Amt war keineswegs ohne Arbeit. Er war beinahe allein und ohne Mittel in seiner sehr großen Diözese. Zu all diesem kam noch der Umstand, daß hier die antikatolische Propaganda gehandhabt wurde, was die Aufgabe des neuen Bischofs um so schwieriger gestaltete. Aber dieser Sohn der Sklaven-Altern, der schon so viele Mühsale und Hindernisse in seinem Leben überwunden, war keineswegs entmutigt über die Sachlage der Dinge, so hoffnungslos sie auch immer sein mochte. Er sammelte alle seine Kräfte zur Arbeit, die ihm bevorstand, zum Aufbau und zur Erhaltung von Kirchen, Schulen, Seminarien und Stiftungen christlicher Charitas usw., und hielt so wenig an seine Person und seine Würde als Bischof oder auf seine eigene Bequemlichkeit, daß er sich beinahe so ärmlich kleidete und seine Füße so notdürftig bedeckte, wie er zuvor als Knabe, in Bahia zur Schule ging. Aber er war erfolgreich in seinen Werken, nicht nur beim Wiederaufbau seiner Diözöse, sondern er steigerte auch den Grad des religiösen und gesellschaftlichen Lebens. Das Verdienst dieses Negerbischofs war nicht allein beschränkt auf seine eigene Diözöse oder auf Brasilien; seine Lebensweise und seine Arbeiten hinderten ihn nicht, seine Studien, welchen er so fleißig und glänzend in seinen Jugendtagen oblag, auch jetzt noch zu pflegen. Er war ein Mann von tiefer Gelehrsamkeit und hatte auch einen guten Ruf bei den Orientalisten für seine Kenntnisse in den semitischen Sprachen.

**Die Belagerung von Weinsberg in Bayern.
oder:
Die Weiber als Feldmarschall.**

Zur Kaiser Konrad, lobesam,
Kam einst ein Herold schnell heran.
Er bat den Kaiser wohl um Gnad
Für die so hart bedrängte Stadt.
Der Kaiser aber, sehr ergrimmt,
Sprach: "Morgen fällt die Stadt bestimmt.
Und jeder noch so tapfere Mann
Muß bühnen mit dem Leben dar!
Bis aufs Blut sie töten wir den Feind.
Nun nimmt sie keiner mir in Schutz."
Doch sag ich dir ein Wörtchen noch,
"Die Frauen können flüchten doch.
Und was sie auf dem Rücken tragen,
Das soll auch Niemand muß behagen."
Da mach der Herold einen Knig,
Und sagt: "Du meist Niemand nig."
Die Frau, als Kind uns oft getragen,
Sie tun es wohl auch heut noch wagen."
"So ist das aber nicht gemeint,
Mit unserm allerschlimmsten Feind."
Sprach mancher Ritter, streng, mit Horn,
Der Kaiser aber begann vonborn:
"Und was sie auf dem Rücken tragen,
Das soll auch Niemand muß behagen!
Mein Wort soll allezeit bestehn!
Und keiner darf es mir verdrehn!
Da ging das Tor auf, zum Entzücken!
Die Weiber hatten Männer auf dem
Rücken!"
Ei Ei Ich iß mit da überall,
Die Weiber waren Feldmarschall.

M. Roth.

Zugelaufen

eine graue Stute, 900 Pfund schwer,
11 Jahre alt. Der Eigentümer wende sich an

Peter Weber,
Münster, Sask.

Verlangt ein Dienstmädchen,
14—15 Jahre alt. Leichte Haushalte
und guter Lohn.
Man frage an bei

Cates & Brauer's General Store,
Humboldt, Sask.

Entlaufen am 31. Dezember von
S. 2, T. 38, N. 24, ein 8 Monate altes
Schwein.

Der Finder benachrichtige freundlichst

John Becker,
Carmel, Sask.

Lehrer oder Lehrerin verlangt
für die Parochial in Dead Moose Lake.
Schule beginnt am 1. September und
dauert bis 1. August. Wegen näherer
Auskunft wende man sich an

P. Ponizoz, O. S. B., Münster, Sask.

Victoria Hotel**..... Regina**Bekannt als die Heimat der Deutschen von Saschewan
und des Nordwesten.

Vorzügliche Mahlzeiten, reine helle Zimmer, gute

Zimmer, mäßige Preise die besten Getränke aller Art

Regelbahn & Billardhalle.

ST. LOUIS BELL FOUNDRY
2735—37 Lyon Str.
St. Louis, Mo.
Stuckstede & Bro.
Kirchenglocken
Glockenspiele u. Geläute
bestter Qualität.
Kupfer und Zinn

Gebetbücher.

Die Offize des St. Peters Bote erhält täglich eine tägige Sendung von
deutschen Gebetbüchern, so daß sie jetzt

den größten Vorrat in ganz Canada

hat. Sie ist daher in Stand gesetzt jedem zu belieben mit einer
schönen Auswahl von deutschen Gebetbüchern für Alt und Jung, für Groß
und Klein, in Wholesale und Retail zu sehr wöhigen Preisen. Die unten
angegebene Preise sind retail, und werden die Geschäftsführer gegen Einsen-
ding des Betrages in baar, frei per Post versandt.

Wiederverkäufer erhalten bedeutenden Rabatt.

Preisliste

Des Kindes Gebet. Gebetbuch für Schulkinder. Weiher Einband mit Goldpressung. 220 Seiten. 15c

Alles für Jesus. Gebetbuch für alle Stände. 320 Seiten. 20c

No. 5. — Geprägter Leinwandband mit Rotschnitt. 20c

No. 13. — Imitation Leder. Goldpressung. Feingoldschnitt. 45c

No. 44. — Starkes bieglames Lederband, Goldpressung, Rotschnitt. 90c

No. 18. — Feinstes Leder, wattiert, Gold- u. Farbenpressung Rotschnitt. 1.50

No. 88. — Celluloid-Einband, Goldpressung und Schloß. 1.50

Führer zu Gott. Gebetbuch für alle Stände. 361 Seiten. 2.00

No. 355. — Feiner wattierter Lederband, Gold- u. Blindpressung, Rotschnitt. 1.00

No. 27. — Feinstes wattierter Lederband, Gold- u. Blindpressung Rotschnitt. 1.00

Der Heilige Tag. Gebetbuch für alle Stände. 300 Seiten. 1.50

No. 5. — Geprägter Leinwandband mit Rotschnitt. 30c

No. 130. — Feiner Lederband, Blindpressung, Rotschnitt. 90c

No. 121. — Starter Lederband, wattiert, Blind- u. Goldpressung, Rotschnitt. 1.00

No. 200. — Feiner Lederband, wattiert, Gold- u. Farbenpressung, Rotschnitt. 1.50

No. 660. — Feiner Lederband, wattiert, Goldpressung, Rotschnitt, Feingoldschnitt, Schloß. 1.75

No. 665. — Feiner wattierter Lederband, Gold- u. Farbenpressung, Rotschnitt, eines Perlmutter-Kruzifix auf der Innenseite, Feingoldschnitt und Schloß. 2.00

No. 755. — Feinstes wattierter Lederband, eingelegte Gold- u. Perlmuttarbeit, Feingoldschnitt und Schloß. 2.00

No. 84. — Celluloid-Einband, Goldpressung, Feingoldschnitt, Schloß. 80c

No. 76. — " " " " 1.00

No. 86. — " mit eingelegtem Silber. 1.00

Der Heilige Tag. No. 96. — Größere Ausgabe. 448 Seiten. Celluloid-Einband, Gold- u. Farbenpressung, Feingoldschnitt, Schloß. 3.00

Himmelsblätter. Gebetbuch für alle Stände. 288 Seiten. 1.00

No. 114. — Starter wattierter Lederband, Gold- u. Blindpressung Rotschnitt. 1.00

No. 139. — Lederband mit reicher Blind- u. Goldpressung, Rotschnitt. 1.00

No. 99. — Sechshundederband, wattiert, Perlmuttkruzifix auf der Innenseite, Feingoldschnitt, Schloß. 1.00

No. 293. — Extra feiner Lederband mit reicher Pressung, Kruzifix auf der Innenseite, Feingoldschnitt, Schloß. 2.00

Himmelsblätter. Westentaschenausgabe für Männer und Jünglinge auf jenem Papier. 24 Seiten. 1.00

No. 2. — Leinwand, Gold- u. Blindpressung, Runddecken, Rotschnitt. 20c

No. 25. — Im. Leder " " Farbenpressung Feingoldschnitt. 50c

No. 1108. — Leder, wattiert, reiche Blindpressung, Rotschnitt. 90c

No. 1112. — Feines Leder, wattiert, Gold- u. Silberpressung, Rotschnitt. 1.00

Mein Kommuniongeschenk, Wegweiser und Gebetbuch für die heranwachsende Jugend. 480 Seiten. Farbentitel und farbiges Titelbild. Feinstes Papier mit rotgerändertem Text. 1.00

No. 1. — Leinwandband mit Gold- u. Blindpressung. Rotschnitt. 35

No. 1. — Solider Lederband mit Blindpressung. Rotschnitt. 55

Vade Mecum. Westentaschengebetbuch für Männer und Jünglinge, seines Papier. 24 Seiten. 1.00

No. 2 f. — Leinwand, Gold- u. Blindpressung, Runddecken, Feingoldschnitt. 30c

No. 289. — Feinstes Leder, reiche Gold- u. Blindpressung, Runddecken, Rotschnitt. 1.10

Vater ich Russe Dich. Gebetbuch mit großem Druck. 416 Seiten. 80c

No. 97. Lederband, biegsam, Goldpressung, Feingoldschnitt. 80c

Alle unsere Gebetbücher enthalten mehrere Melancholien, Beichtanacht mit ausführlichem Beichtspiegel, Kommunionanacht und überhaupt alle geistlichen Andachten.

Man richtet alle Bestellungen an

St. Peters Bote,
Münster : Saskatchewan.

Die erste
höchst
7. Jahr

Die Schn
haben in S
des erworb
ein Kloster
auch die S
nehmen.

Der hoch
Woche im S
Kirche zu C
über die C
Columbia g

Der deut
Verein Re
Versammlu
8. Januar i
Mary's Sa
ordnung sta
Wahl der L
1911 und e
Resultat :

würden P. C
dor Schmidt
niel Chma
Chmann;

helm Palm
Chmann;
Senz, Ch
träger: Al
Nickels; T

Auf Vor
Präsident
dem bish
Dankev
seiner Ve
schen Män
der Mitg
dargebrac
legte in
sein Amt
wie er er
Stadtrat
Zeit erla
an den A
katholisch
teiligen,

Jahre n
Pater S
katholisch
derte in e
neugewä
neuen Ja
resse des